

Wie und wann dokumentiert ihr Leistungsbeobachtungen?

Beitrag von „Arabella“ vom 21. Juli 2012 16:48

Ich bin an einer freien Schule ohne "Klassen", also 80 Kinder bewegen sich frei durch die Räume und werden von allen Lehrern "beurteilt". Jedes Kind hat einen Schnellhefter mit Wochenplänen. Der Wochenplan ist ein Blanko-Vordruck, wo für jeden Tag eingetragen wird, was gearbeitet wurde und mit wem oder wie. Daneben ist noch eine Tabelle zum eintragen: S (Sozialverhalten): 0 für "allein", 1 für "mit Kind/ern", 2 für "mit Erwachsenem" - K (Konzentration): 1 für gut, 2 für mittel, 3 für nicht so - und H (Heftführung o.ä.) für Benotung wie bei Konzentration. Wer an einem Tag nicht an seinem Wochenziel gearbeitet hat, bekommt einen "blauen Punkt" (als Zeichen, dass er am nächsten Tag direkt arbeiten soll und auch mehr. Man hat dadurch für jeden Tag eine Erinnerungshilfe und über die Wochen können dann Tendenzen abgelesen werden. Manche Kinder sind ja mal 6 Wochen ganz fleißig und nehmen sich dann für einige Zeit auch zurück, also spielen lieber Fußball oder so (auch das kommt in den Wochenplan...)).